

Eröffnungssaison
24/25

Öffnet neue Türen!



STADTTHEATER
WIENER NEUSTADT

Inhaltsverzeichnis

DIE SCHÖNHEIT EINER BAUSTELLE	S. 8
WIEDERERÖFFNUNG ZUM 230. JUBILÄUM	S. 10
ARCHITEKTUR: DIE PERFEKTE SYMBIOSE AUS ALT UND NEU.....	S. 13
PROGRAMM & KÜNSTLERISCHES TEAM	S. 15
DAS ERÖFFNUNGSWOCHENENDE.....	S. 18
DAS TONKÜNSTLER-ORCHESTER NIEDERÖSTERREICH.....	S. 24
DAS LANDESTHEATER NIEDERÖSTERREICH.....	S. 28
MOZART & WIENER NEUSTADT	S. 32
KLAVIERWELTEN	S. 36
KABARETT	S. 42
LOGENPOLKA – VOLKSMUSIK IM STADTTHEATER.....	S. 48
KAMMERMUSIK & LESUNG	S. 52
MUSIC!	S. 58
KLANGVOLLES THEATER	S. 64
WIENER SÄNGERKNABEN.....	S. 68
KINO IM STADTTHEATER.....	S. 72
JUNGES PUBLIKUM	S. 76
ARTS & HEALTH	S. 82
FREUNDESKREIS	S. 86
ABONNEMENTS & EINZELKARTEN	S. 90
SERVICEHINWEISE	S. 98



DIE TÜREN OFFEN – NUN VORHANG AUF



Liebe Theaterfreundinnen und Theaterfreunde!

Endlich ist es soweit: Das Stadttheater Wiener Neustadt öffnet wieder seine Türen und lädt Sie ein, unsere fantastische Kulturwelt zu entdecken!

Dank einer umfassenden Renovierung im Wert von 14,5 Millionen Euro, die gemeinsam von Land Niederösterreich, der Stadt Wiener Neustadt und EcoPlus getragen wurde, erstrahlt das Theater in Wiener Neustadt jetzt in neuem Glanz – barrierefrei und topmodern.

Diese Renovierung und Neupositionierung als starker Impuls für die kulturelle Zukunft der Region wurde durch die Niederösterreichische Landesausstellung 2019 angestoßen und ist Teil einer kulturellen Renaissance, die weit über die Stadtgrenzen hinaus strahlt.

Das Stadttheater Wiener Neustadt bildet zusammen mit dem Landestheater Niederösterreich in St. Pölten und dem Stadttheater Baden eine starke Landestheater-Achse im Kulturland Niederösterreich. Diese Kooperation ermöglicht es, Synergien zu nutzen und ein qualitativ hochwertiges, ganzjähriges Kulturangebot mit Sprechtheater, Musik, Kino und vielen Stars wie Philippe Jordan, Erika Pluhar und Nikolaus Habjan und Gastspielen des Tonkünstler-Orchester Niederösterreich zu gewährleisten.

Ich lade Sie ein, mit uns neue Türen zu öffnen und unvergessliche Theatermomente zu erleben.

Herzlichst,
Ihre Landeshauptfrau
Johanna Mikl-Leitner



Kunst und Kultur prägen unsere Stadt und sind Ausdruck des urbanen Lebensgefühls.

Das Stadttheater mit seinem unvergleichlichen Ambiente ist dabei eine wichtige Institution, die nicht nur die Wiener Neustädterinnen und Wiener Neustädter, sondern Theaterliebhaberinnen und -liebhaber aus der gesamten Region zu schätzen wissen.

Mit der Sanierung und der Wiedereröffnung rechtzeitig zum 230-jährigen Jubiläum wird die kulturelle Landkarte der Stadt komplettiert.

Als Bürgermeister freue ich mich darauf, dass unser Stadttheater wieder Teil des kulturellen, aber auch des gesellschaftlichen Lebens wird.

Mag. Klaus Schneeberger
Bürgermeister

Sehr geehrtes Publikum,

das Stadttheater Wiener Neustadt öffnet wieder seine Türen! Nach einer langen Renovierungspause können wir es kaum erwarten, wieder erwartungsvolle, neugierige und kulturhungrige Besucherinnen und Besucher in den Räumlichkeiten dieses geschichtsträchtigen Theaters begrüßen zu dürfen. Als Geschäftsführerin freue ich mich besonders, Ihnen einen Einblick in unser umfangreiches Kulturangebot zu geben und Sie daran teilhaben zu lassen, woran sämtliche Beteiligte während der letzten Monate und Jahre mit höchstem Einsatz gearbeitet haben. Diesem Engagement ist es zu verdanken, dass wir Ihnen im Stadttheater Wiener Neustadt ein Programm bieten dürfen, das von Vielfalt getragen ist, das Emotionen hervorruft, und Ihnen Türen in neue Welten öffnen möchte.

Deshalb lade ich Sie ein: Feiern Sie mit der Wiedereröffnung ab 8. November das 230. Jubiläum des Stadttheater Wiener Neustadt mit uns!

Erfreuen Sie sich an der neuen Architektur, aber lassen Sie sich vor allem von unseren Künstlerinnen und Künstlern mitreißen und begeistern. Denn Kunst ist wie Küssen – das muss man spüren!

In großer Vorfreude auf Sie verbleibe ich herzlichst,

Maria Großbauer

Ihre Maria Großbauer
Operative Geschäftsführerin



Die Schönheit einer Baustelle

Die Wiedergeburt eines Theaters



Das Gebäude in der Herzog-Leopold-Straße war ursprünglich ein Kloster der Karmelitinnen. Die Gründung durch Kaiserin Eleonore wurde 1663 von Kaiser Leopold I. genehmigt und die Grundsteinlegung erfolgte 1668. Die ehemalige Kirche dieses Klosters bildet das heutige Stadttheater.

— 1782 wurde die Kirche von Joseph II. aufgehoben und vorübergehend in eine Erziehungsanstalt umgewidmet. Da der Wunsch nach einem eigenen Theater in Wiener Neustadt aber immer konkreter wurde, entschied man sich für eine weitere Umwidmung. 1793 begannen die Bauarbeiten und am 23. Oktober 1794 fand die offizielle Eröffnung des Stadttheaters statt. Wiener Neustadt verfügte nun erstmals über eine eigene Spielstätte.

— Dem Theater standen jedoch schwere Zeiten bevor, so wurde es in seiner Geschichte mehrfach zerstört: das erste Mal 1834 beim verheerenden Stadtbrand, später dann durch die Bombenangriffe im Zweiten Weltkrieg.

— Am 25. September 1948 wurde das mithilfe einfallreicher Improvisationskunst wieder instand gesetzte Stadttheater erneut eröffnet. Nach einer weiteren Schließung in den 70er-Jahren wurde das Stadttheater 1979 mit einer Festmatinee wieder eröffnet. Die damals installierte Drehbühne ist noch heute in Verwendung.

— In den darauffolgenden Jahren waren Schauspielgrößen wie Elfriede Ott, Curd Jürgens, Susi Nicoletti, Attila Hörbiger, Miguel Herz-Kestranek, Uschi Glas, Max Böhm, Elisabeth Flickenschildt oder Heinz Drache regelmäßig zu Gast. Auf ein eigenes Ensemble wurde von jeher verzichtet – man lud sich die Schauspielerinnen und Schauspieler von der Josefstadt, der Burg, dem Volkstheater und ausländischen Tourneebühnen ein.

Quellen:

Chronik eines Theaters von Peter Zumpf
Wiener Neustadt
1794 – 1994
©1994 by merbod-Verlag
Peter und Christa Zumpf –
Wiener Neustadt
Druck: Mühlberger,
Neunkirchen
Bindearbeiten: Wladika,
Wiener Neustadt
ISBN 3-900844-37-X
Stadtarchiv
Wiener Neustadt
Rathauskorrespondenz
Wikipedia



Vic Schwarz

— Die Fotografin aus dem Bezirk Neunkirchen ist Absolventin des BORG Wiener Neustadt. Sie hat in Wien Musik und in Mailand Modefotografie studiert. Eines ihrer Fotos wurde bereits in der britischen VOGUE veröffentlicht. Sie hat die „Schönheit der Baustelle“ mit ihrem besonderen Blick für Details festgehalten.

Wiederöffnung zum 230. Jubiläum

Durch die Beauftragung der Stadt Wiener Neustadt und des Landes Niederösterreich wurde nun das Stadttheater von der Wiener Neustädter ARGE „KOUP Architekten ZT GmbH und SMP-ZT“ unter der Federführung von Peter Übersberger ins Jahr 2024 geholt und mit äußerster Sorgfalt und Leidenschaft saniert:

— Das Stadttheater Wiener Neustadt wird über das neu gestaltete Foyer betreten. Ein überhöhter Raum mit Galerie erscheint hell und wird mit Tageslicht und indirektem Kunstlicht erfüllt. Die verwendeten Materialien, überwiegend in Weiß gehalten, schaffen eine Atmosphäre, die den Kulturinteressierten einen sanften Übergang von der Realität des Alltags in den Zauber des Theaters ermöglicht. Dieses Konzept der Farbreinheit wurde als „Künstliche Kulisse“ über sämtliche Bereiche des Theatergebäudes gelegt – mit einer Ausnahme: der Theatersaal – der Zuschauerraum. Die Farbgestaltung des Saales wurde aus den bernsteinfarbenen Farbtönen der korallenähnlichen Motive des eisernen Vorhangs von Wolfgang Hutter abgeleitet.

— In einer Zeitkapsel mit typischen Details der 1940er und der Farbgebung ab 1949 kann man sich in die Geschichte des Stadttheaters seit der Wiedereröffnung begeben – ein Theater im Theater, wo Gegensätze einen Diskurs erzeugen.



STADT THEATER
WIENER NEUSTADT



Architektur: die perfekte Symbiose aus Alt und Neu

— Die Barrierefreiheit wurde mit wesentlichen Eingriffen auf ein zeitgemäßes und sinnvolles Maß gebracht. Jeder mit einer Funktion für das Publikum belegte Raum wurde barrierefrei und rollstuhlgerecht erschlossen.

— Im ersten Obergeschoß, im alten Bürgerhaus, entstand der **Salon** mit einem separaten Zugang, der völlig unabhängig vom **Großen Saal** bespielt werden kann. In diesem Bereich können neben Gesprächen und kleinen Konzerten auch Ausstellungen abgehalten werden.

Eiserner Vorhang von Wolfgang Hutter

Dass der eiserne Vorhang, der ja vordergründig dem Brandschutz zwischen Bühne und Zuschauerraum dient, im Stadttheater Wiener Neustadt gleichzeitig das größte Ölgemälde von Wolfgang Hutter ist, macht dieses Haus gewissermaßen auch zu einer Art Museum. Hutter gilt neben Ernst Fuchs, Arik Brauer und Anton Lehmden als Mitbegründer der Wiener Schule des Phantastischen Realismus. Der in leuchtenden Farben und üppigen Formen gehaltene Vorhangentwurf, bei dessen Herstellung der Künstler völlig freie Hand hatte, wurde in fünfmonatiger intensiver Arbeit fertiggestellt.

— Hutter erhielt für seine Arbeiten unter anderem den UNESCO-Preis. Seine Radierungen und Lithographien aus dem 1970 entstandenen Zyklus „Zauberflöte“ wurden in rund 200 Galerien in aller Welt gezeigt. Als Meisterstücke gelten das Mosaik „Abend“ an der Hausfassade des Dag-Hammarskjöld-Hofs in Wien Floridsdorf und das berühmte Wandbild „Von der Nacht zum Tag“ im Festspielhaus Salzburg.

Programm & Künstlerisches Team

Das Stadttheater Wiener Neustadt wird eingegliedert in die Landestheater Niederösterreich der NÖKU-Gruppe, aber bleibt ein Gastspielhaus, das auch in Zukunft mit verschiedensten Kulturinstitutionen sowie Künstlerinnen und Künstlern zusammenarbeiten wird. Ein besonderer Fokus gilt dem Programm und der Kulturvermittlung für junge Menschen.

— So wird man im Programm regelmäßig Konzerte des **Tonkünstler-Orchester Niederösterreich** vorfinden, sowie Vorstellungen des **Landestheater Niederösterreich** unter der künstlerischen Leitung von Marie Rötzer, sowie das **Kino im Kesselhaus Krems** unter der künstlerischen Leitung von Paula Pöll.

— Darüber hinaus wird es ein sehr vielfältiges Programm aus Musik verschiedenster Genres, Kabarett, sowie Diskussions- und Einführungsveranstaltungen geben. Dafür konnte als künstlerische Kuratorin - speziell für das Stadttheater Wiener Neustadt - Singer/Songwriterin Katharina Schick gewonnen werden.



Paula Pöll
Programmleitung
Kino im Kesselhaus



Marie Rötzer
Intendantin des
Landestheater
Niederösterreich



Katharina Schick

hat Jazzgesang in Graz und Paris studiert und mit ihrem vormaligen Schwestertrio „Dornrosen“ zwanzig Jahre lang die weibliche Musik- und Kabarettsszene im deutschsprachigen Raum maßgeblich mitgestaltet. Seit 2020 tourt sie mit ihren Schwestern als „Schick Sisters“ mit feinstem „Acoustic Folk-pop“ äußerst erfolgreich über die Konzertbühnen dieser Welt. Nicht nur durch ihre enge Zusammenarbeit mit der Band OPUS sowie ihre Supports für Gregory Porter oder Norah Jones ist das Trio in aller Munde. Sie tragen und entwickeln auch das österreichweite Musikprojekt #weare „Starke Stimmen. Starke Frauen“ als Veranstalterinnen mit. Katharina Schick ist Musikerin, Komponistin, Dozentin und Kuratorin.

Das Tonkünstler-Orchester Niederösterreich

Das Tonkünstler-Orchester ist mit seinen fünf Residenzen – im Musikverein Wien, im Festspielhaus St. Pölten, in Grafenegg, in Baden – und ab der Saison 2024/25 auch wieder im Stadttheater Wiener Neustadt – einer der größten und wichtigsten musikalischen Botschafter Österreichs. Den Kernbereich der künstlerischen Arbeit bildet das traditionelle Orchesterrepertoire von der Klassik über die Romantik bis zur Musik des 20. Jahrhunderts.

Mit dem Tonkünstler-Zyklus und dem Tonkünstler-Zyklus+ bietet das Stadttheater in der kommenden Saison Musikgenuss auf höchstem Niveau und präsentiert junge, aufsteigende Dirigentinnen und Dirigenten wie Jakob Lehmann und die junge litauische Dirigentin Izabelė Jankauskaitė. Mit besonderer Freude ebenfalls am Pult erwartet: Das Österreich-Debüt des Solo-Klarinettenisten der Berliner Philharmoniker, Andreas Ottensamer, der den Auftakt zu einer jährlichen Wiederkehr des Mozart Requiems – am Todestag Mozarts – im Stadttheater leiten wird.



DAS ERÖFFNUNGS-
WOCHENENDE
VON 08. BIS 10.
NOVEMBER 2024



Das Eröffnungswochenende von Freitag, 8., bis Sonntag, 10. November, soll einen ersten Eindruck vermitteln, wofür das Stadttheater Wiener Neustadt künftig steht. Es soll möglichst viele Menschen dazu bewegen, ins Theater (zurück)zukommen und ein großes Fest für das Publikum und alle Künstlerinnen und Künstler werden. Deshalb gibt es auch besondere Eröffnungspreise bei den Tickets:

Schon um 5, 10 oder 20 Euro erwarten Sie hochkarätige Angebote!

Aus Anlass der feierlichen Eröffnung und auf Grund der wissenschaftlichen Begleitung der Internationalen Stiftung Mozarteum rund um das Mozart Requiem, stellt die Stiftung für die Eröffnungsgala als Leihgabe die originale Mozart Costa-Geige zur Verfügung.

FR 08.11.2024 ERÖFFNUNGSGALA

TONKÜNSTLER-ORCHESTER NIEDERÖSTERREICH

Übertragung auf
ORF III und Radio NÖ

LORENZ C. AICHNER
LIDIA BAICH
ANDREAS SCHAGER
INA REGEN
SAMUEL NEUBAUER

Dirigent
Violine
Tenor
Vocals
Klarinette



Mit Werken von W. A. Mozart, Ina Regen, G. Puccini, F. Lehár u. a.

Festakt für geladene Gäste. Kein Kartenverkauf

Melden Sie sich jetzt für unseren Newsletter an und gewinnen Sie exklusiv Tickets für die Eröffnungsgala: info@stadttheater-wn.at

ERÖFFNUNG SALON: MOZART UND WIENER NEUSTADT

Ausverkauft –
Anmeldung zur
Warteliste möglich

SA 09.11.2024

11:00
SALON

Zur Eröffnung des Salons sprechen Linus Klumpner (Direktor der Mozart Museen, Internationale Stiftung Mozarteum), Geigerin Lidia Baich und Maria Großbauer über Mozart und Wiener Neustadt.



STIFTUNG
MOZARTEUM
SALZBURG

Musik:
LIDIA BAICH
DONKA ANGATSCHEVA

Violine
Klavier

MOZARTS COSTA-VIOLINE



DAS INSTRUMENT WURDE VON PIETRO ANTONIO DALLA COSTA IN TREVISO, ITALIEN, 1764 GEBAUT.

Nach Mozarts Tod verkaufte seine Witwe Constanze das Instrument an den Verleger Johann Anton André in Offenbach. Dieser überließ 1840 die Costa-Violine an seinen Mitarbeiter Heinrich Henkel mit dem Hinweis „diese Violine stammt aus Mozart's Nachlass und Mozart hat sie immer gespielt. Ich habe sie von Mozart's Wittwe gekauft“. 1988 gelangte das Instrument in süddeutschen Privatbesitz. 2013 wurde die Violine von Nicola Leibinger-Kammüller in der Absicht erworben, sie der Stiftung Mozarteum als Geschenk zur Verfügung zu stellen. Seither ist die Costa-Geige Teil der Sammlung originaler Mozart-Instrumente der Stiftung Mozarteum.

SA 09.11.2024 **DER KLEINE EISBÄR**

14:00 **VON HANS DE BEER**
Landestheater Niederösterreich

Junges Publikum

empfohlen ab 4 Jahren
€ 10 / kostenlose Zählkarten für Kinder

Der kleine Eisbär Lars liebt alles an seinem Leben mit seiner Eisbärenfamilie am Nordpol. Doch eines Tages wird Lars auf einer Eisscholle abgetrieben und strandet am südlichen Teil der Erde. Die Regisseurin Paola Aguilera erzählt mit viel Musik und poetischen Bildern, wie der kleine Eisbär um die Welt reist und am Ende glücklich wieder in seine Heimat findet.

SA 09.11.2024 **RAFAEL FINGERLOS**

19:30 **„FRANZ - SCHUBERT UND DIE VOLKSMUSIK“**



RAFAEL FINGERLOS	Bariton
SASCHA EL MOUSSI	Klavier
TSCHEJEFEM	
Johanna Dumfart	Diatonische Harmonika
Michael Dumfart	Klarinette
Fabian Steindl	Zither
MICHAEL DANGL	Rezitation

Rafael Fingerlos und Sascha El Mouissi, das Volksmusikensemble Tschejefem sowie der österreichische Schauspieler Michael Dangel begeben sich gemeinsam auf eine spannende musikalische Spurensuche mit Franz Schubert und Volksmusik.

€ 20,- / 10,-

SO 10.11.2024 **JANOSKA ENSEMBLE**

10:00 **EINFÜHRUNGSVORTRAG**
„ARTS & HEALTH – DIE KRAFT DER KUNST“
(im Ticketpreis inkludiert)

Mit: Dr. Manfred Hecking, MedUniWien, ehem. Mitglied der Wiener Philharmoniker, Gründer der Konzertreihe „Sounds & Science“
František Janoska
Maria Großbauer, Moderation

€ 20,- / € 10,-

11:00 **„BEST OF“**

JANOSKA ENSEMBLE

Ondrej Janoska	Violine
Roman Janoska	Violine
Julius Darvas	Kontrabass
František Janoska	Klavier

Das weit über die Grenzen Österreichs hinaus bekannte Ensemble der Janoska-Brüder bringt mit seinem musikalischen „Best of“ den Großen Saal zum Beben.

€ 20,- / € 10,-

ZELDA WEBER & THE ROSETTES

SO 10.11.2024 **„CRUDE“ - LIVE IN CONCERT**

18:00 ZELDA WEBER	Gesang
MAGDALENA PLATTNER	Piano
MINA FRANZKE	Bass
TIL VAN-DER-VLOEDT	Drums
EDI BÜRSTMAYR	Saxophon

NUR **5** EURO U30!

Das 22-jährige Ausnahmetalent Zelda Weber fasziniert mit ihrer sagenhaften Energie und Ausstrahlung abseits des Mainstreams. Eine einzigartige Stimme mit Gänsehautgarantie, ein Songwriter-Talent, das Münder offen stehen lässt – ein fulminanter Abschluss unseres Eröffnungswochenendes ist garantiert!

€ 10,- / 5,- für alle Personen unter 30 Jahren

DAS
TONKÜNSTLER-
ORCHESTER
NIEDERÖSTERREICH
ZU GAST IM
STADTTHEATER



DO 05.12.2024 **MOZART: REQUIEM**

18:30 Konzerteinführung
SALON mit **Andreas Ottensamer**

19:30 **WOLFGANG AMADEUS MOZART**
Requiem für Soli, gemischten Chor und
Orchester d-Moll KV 626



ANDREAS OTTENSAMER
CHELSEA MARYLIN ZURFLÜH
ANJA MITTERMÜLLER
MICHAEL SCHADE
DAVID STEFFENS
KONZERTCHOR INTERPUNKT

Dirigent
Sopran
Alt
Tenor
Bass

SO 12.01.2025 **NEUJAHRSKONZERT**

19:30 **JAKOB LEHMANN**
ALEKSANDRA SZMYD Dirigent
Sopran



Das Neujahrskonzert bietet den perfekten Rahmen, um das Jahr 2024 ebenso dankbar wie heiter ziehen zu lassen und 2025 mit einem erwartungsvollen Lächeln willkommen zu heißen. Darauf ein herzhaftes Prosit Neujahr!

SA 22.02.2025 **MENDELSSOHN & BRUCKNER**

18:30 Konzerteinführung mit **Christian Meyer**
SALON

19:30 **FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY**
Konzert für Violine, Klavier und
Streichorchester d-Moll

ANTON BRUCKNER
Symphonie Nr. 2 c-Moll

JAKOB LEHMANN
KIRILL MAXIMOV NEZALIZOV
KATERYNA DIADIURA

Dirigent
Violine
Klavier

SA 26.04.2025 **FRÜHLINGSSYMPHONIE**

18:30 Konzerteinführung mit **Helene Breisach**
SALON

19:30 **ARVO PÄRT**
«Da pacem Domine» (Fassung für Streichorchester)

CARL MARIA VON WEBER
Klarinettenkonzert Nr. 1 f-Moll op. 73

ROBERT SCHUMANN
Symphonie Nr. 1 B-Dur op. 38 «Frühlingssymphonie»

IZABELÉ JANKAUSKAITĖ Dirigentin
MATTHIAS SCHORN Klarinette



Tonkünstler-Orchester:

Großes Orchester, großes Erlebnis!

Buchen Sie jetzt Ihr
Tonkünstler-Abonnement!

Informationen zu unseren Abonnements finden Sie ab S. 90.
Informationen zum Vermittlungsprogramm finden Sie ab S. 76.

Alle Einzelkartenpreise finden Sie im beiliegenden Kalendarium.

Alle Konzerte auch
im **Abonnement!**

DAS
LANDESTHEATER
NIEDERÖSTERREICH
ZU GAST IM
STADTTHEATER





MI 29.01.2025 **DER MENSCHENFEIND**

18:30 Salongespräch mit **Marie Rötzer**
SALON

19:30 **DER MENSCHENFEIND VON MOLIÈRE**

Wie viel Ehrlichkeit und Moral kann man sich in der Politik und in der Kunst leisten? Wird man mit zu viel Prinzipienreiterei in der Liebe zum ewigen Single? Mit lustvoller Sprache und raffinierten Rededuellen entwickelt sich eine entlarvende Komödie über die philosophisch zeitlose Frage: Wieviel Wahrheit verträgt der Mensch?

JULIA KREUSCH
BETTINA KERL
CAROLINE BAAS
JULIAN TZSCHENTKE
TOBIAS VOIGT

Regie: Dominic Oley

Alceste
Philinte / Arsinoe
Celimene
Oronte / Clitandre
Eliante / Acaste

DO 15.05.2025 **BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER**

19:30 **VON MAX FRISCH**

Der Schweizer Schriftsteller Max Frisch hat mit „Biedermann und die Brandstifter“ bereits 1958 eine scharfsinnige Groteske über die ewiggleichen menschlichen Irrtümer geschrieben und zeigt auf humorvoll-satirische Weise, wie wir uns in Sicherheit und Gemütlichkeit eingerichtet haben und wie manipulierbar wir sind, wenn es beispielsweise um die Angst vor dem Verlust unseres Wohlstands geht.

Mit: **CAROLINE BAAS**
BETTINA KERL
LAURA LAUFENBERG

Regie: Sláva Daubnerová



Großes Theater, großes Erlebnis!

Buchen Sie jetzt Ihr Theater-Abonnement!

Informationen zu unseren Abonnements finden Sie ab S. 90.
Informationen zum Programm des Landestheater Niederösterreich für **Familien & Schulen** finden Sie ab S. 76.

Alle Einzelkartenpreise finden Sie im beiliegenden Kalendarium.

Beide Vorstellungen
im **Abonnement!**

MOZART & WIENER NEUSTADT

unter wissenschaftlicher
Begleitung der Internationalen
Stiftung Mozarteum
Salzburg



STIFTUNG
MOZARTEUM
SALZBURG





FR 08.11.2024 **ERÖFFNUNGSGALA**

Übertragung auf
ORF III und Radio NÖ

TONKÜNSTLER-ORCHESTER NIEDERÖSTERREICH

LORENZ C. AICHNER	Dirigent
LIDIA BAICH	Violine
ANDREAS SCHAGER	Tenor
INA REGEN	Vocals
SAMUEL NEUBAUER	Klarinette



Mit Werken von W. A. Mozart, Ina Regen, G. Puccini, F. Lehár u. a.

Festakt für geladene Gäste. Kein Kartenverkauf.

Melden Sie sich jetzt für unseren Newsletter an und gewinnen Sie exklusiv Tickets für die Eröffnungsgala: info@stadttheater-wn.at

ERÖFFNUNG SALON:
**MOZART UND
WIENER NEUSTADT**

Ausverkauft –
Anmeldung zur
Warteliste möglich

SA 09.11.2024

11:00
SALON Zur Eröffnung des Salons sprechen Linus Klumpner (Direktor der Mozart Museen, Internationale Stiftung Mozarteum), Geigerin Lidia Baich und Maria Großbauer über Mozart und Wiener Neustadt.

MUSIK: LIDIA BAICH	Violine
DONKA ANGATSCHEVA	Klavier

SA 30.11.2024 **MUSIK-KINO**

19:30 **AMADEUS VON
MILOŠ FORMAN**
180 Minuten

Alle Informationen zu
unserem Kinoprogramm
finden Sie ab S. 72.

DO 05.12.2024 **MOZART: REQUIEM**

**TONKÜNSTLER-ORCHESTER
NIEDERÖSTERREICH**

18:30 Konzerteinführung
SALON mit **Andreas Ottensamer**

19:30 **WOLFGANG AMADEUS MOZART**
Requiem für Soli, gemischten Chor und
Orchester d-Moll KV 626



ANDREAS OTTENSAMER	Dirigent
CHELSEA MARYLIN ZURFLÜH	Sopran
ANJA MITTERMÜLLER	Alt
MICHAEL SCHADE	Tenor
DAVID STEFFENS	Bass
KONZERTCHOR INTERPUNKT	

Wolfgang Amadé Mozarts letztes Werk ist von Mythen umrankt. Die Geschichten aus den letzten Stunden des viel verehrten Musikers und die abgerissene Komposition, mit den vermeintlich letzten autographen Zügen des Lacrimosa, die von Mozarts Hand stammen, tragen dazu bei.

Die Aufführung in Wiener Neustadt unter Franz de Paula Anton Reichsgraf von Walsegg am 14. Dezember 1793 war die erste, die wie geplant zur Erinnerung an seine Ehefrau Maria Anna Theresia, geb. Prenner von Flamborg, stattfand. Die Komposition wurde hier also erstmals durch den Auftraggeber ihrem eigentlichen Bestimmungszweck zugeführt. Es war in der Neuklosterkirche, in der diese Klänge zum ersten Mal ihre volle Emotionalität entfalten konnten, die heute Millionen von Menschen zutiefst berührt.

Bei den Exequien für Wolfgang Amadé Mozart waren am 10. Dezember 1791 vermutlich nur Requiem und Kyrie erklingen. Baron van Swieten hatte lediglich eine Konzertaufführung des vollständigen Werks zugunsten von Mozarts Witwe am 2. Januar 1793 in Wien durchgeführt.

Die Aufführung des Requiems am 5. Dezember 2024 in Wiener Neustadt findet unter wissenschaftlicher Begleitung der Internationalen Stiftung Mozarteum Salzburg statt.



Alle Einzelkartenpreise finden Sie im
beiliegenden Kalendarium.

KLAVIERWELTEN



10:00 **EINFÜHRUNGSVORTRAG**
„ARTS & HEALTH – DIE KRAFT DER KUNST“
 (im Ticketpreis inkludiert)

Mit: Manfred Hecking, MedUniWien, ehem. Mitglied
 der Wiener Philharmoniker, Gründer der Konzert-
 reihe „Sounds & Science“
 František Janoska
 Maria Großbauer, Moderation

11:00 **„BEST OF“**

JANOSKA ENSEMBLE

Ondrej Janoska	Violine
Roman Janoska	Violine
Julius Darvas	Kontrabass
František Janoska	Klavier

Das weit über die Grenzen Österreichs hinaus be-
 kannte Ensemble der Janoska-Brüder bringt mit
 seinem musikalischen „Best of“ den Großen Saal
 zum Beben.



Im
Abonnement!

DI 03.12.2024

18:30 Salongespräch mit **Philippe Jordan**
 SALON

19:30 **FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY:** Quintett für
 zwei Violinen, zwei Violen und Violoncello B-Dur, op. 87
JOHANNES BRAHMS: Quintett für Klavier, zwei
 Violinen, Viola und Violoncello f-moll, op. 34

RAINER HONECK,	Violine
LUCAS TAKESHI STRATMAN	Violine
TOBIAS LEA, MICHAEL STRASSER	Viola
SEBASTIAN BRU	Violoncello
PHILIPPE JORDAN	Klavier

Im
Abonnement!

19:30 **„FUNK YOU“**

Florian Wagner hat nur noch eins im Kopf: FUNK YOU!
 Er kann viel, er macht viel und er will viel. Hauptsache,
 irgendwas mit Musik. Und was er macht, das macht
 er richtig. Florian Wagner steht für Entertainment
 der Extraklasse. In FUNK YOU zeigt der Pianist und
 Sänger, wie Mozart „Atemlos“ geschrieben hätte und
 ob Beethoven wirklich taub war.



WIENER NEUSTÄDTER INSTRUMENTALISTEN

FR 11.04.2025 mit Yuko und Roland Batik am Klavier

19:30 **MICHAEL SALAMON** Musikalische Leitung
YUKO BATIK, ROLAND BATIK Klavier
KATHARINA OSZTOVIC Sprecherin

CAMILLE SAINT-SAËNS: Der Karneval der Tiere
ROLAND BATIK: New Impressions für zwei Klaviere
BENJAMIN BRITTEN: Simple Symphony
FRANCIS POULENC: Konzert für zwei Klaviere
d-Moll, FP 61

KLAVIERDUO GRÖBNER & TRISKO

MI 07.05.2025

19:30 „MUSIKALISCHE FREUNDSCHAFTEN“

Im
Abonnement!



JOHANNA GRÖBNER, VERONIKA TRISKO Klavier

ANTONÍN DVOŘÁK: Slawische Tänze op. 46 und op. 72 (Auszüge)

JOHANNES BRAHMS: Ungarische Tänze WoO 1 (Auszüge)

FRANZ LISZT: Ungarische Rhapsodie Nr. 2 cis-Moll sowie weitere Werke von Johannes Brahms, Antonín Dvořák, Robert Schumann u. a.

MI 04.06.2025 **LUKAS STERNATH**

Im
Abonnement!

19:30 **SOFIA GUBAIDULINA:** Chaconne
JOHANNES BRAHMS: Variationen und Fuge über ein Thema von Händel, op. 24

FRANZ LISZT: Années de Pèlerinage, Deuxième Année – Italie, S. 161, No. 2: Il penseroso

FRANZ LISZT: Sonate für Klavier in h-Moll, S. 178



Höchste Virtuosität am Instrument gepaart mit gefühlvoller Musikalität bescheinigt die Musikwelt dem jungen, aufstrebenden österreichischen Pianisten Lukas Sternath – nicht umsonst wählte ihn die Vereinigung europäischer Konzerthäuser zum ECHO Rising Star der Saison 2024/2025. Als solcher tourt er durch die renommiertesten Konzerthäuser in Europa, der USA und Asien – im Juni feiert er im Rahmen der „Bösendorfer Klavierwelten“ auch sein Debüt im Stadttheater Wiener Neustadt.

Was für eine glückliche Fügung, dass die Bösendorfer Klavierfabrik auch in Wiener Neustadt steht! Das Thema Klavier wird somit im Stadttheater eine gewichtige Rolle spielen – und zwar in seiner ganzen Bandbreite: vom klassischen Klavierabend über Musik-Kabarett am Klavier bis hin zum Klavier in genre-übergreifenden Ensembles. Das Stadttheater freut sich, dass dies alles in enger und freundschaftlicher Kooperation mit Bösendorfer stattfinden wird.

**Buchen Sie jetzt Ihr Abonnement
BÖSENDORFER KLAVIERWELTEN!**

Aboinformationen & weitere Informationen finden Sie ab S. 90.

Alle Einzelkartenpreise finden Sie im beiliegenden Kalendarium.

KABARETT



SA 16.11.2024 **CHRISTOF SPÖRK**

Im
Abonnement!

19:30 „EIERTANZ“



Christof Spörk ist der Philosoph unter den Kabarettisten - oder eben der Satiriker unter den Philosophen. Halten Sie sich fest! Das wird ein Aufsehen erregender Eiertanz. Christof Spörk, solo.

DO 19.12.2024 **VIKTOR GERNOT & HIS BEST FRIENDS**

19:30 „THE CHRISTMAS SHOW“

VIKTOR GERNOT	Gesang
AARON WONESCH	Piano
WOLFGANG FELLINGER	Schlagzeug
PETER HABERFELLNER	Gitarre
THOMAS FAULHAMMER	Saxophon
THOMAS STROBL	Bass

„The Christmas Show“ ist ein kultig, österreichisch-klassisches Entertainerkonzert. Eine adventliche Mischung aus den schönsten Weihnachtshits der Ära der großen Entertainer und aus handverlesenen Geschichten und Gedichten.

FR 17.01.2025 **STEFAN HAIDER**

Im
Abonnement!

19:30 PREMIERE: „DIRECTOR'S CUT“

Erleben Sie Stefan Haider, die Synthese aus Humor und Bildungsauftrag, Kabarettist aus Berufung und Religionslehrer aus Leidenschaft, mit seiner Vision vom Leben. Ungekürzt und ungeschminkt im Director's Cut. Hier sind Sie garantiert nicht im falschen Film!

SO 16.02.2025 **BERNHARD MURG & STEFANO BERNARDIN**

Im
Abonnement!

19:30 „BIS EINER WEINT – EIN ABEND ZUM LACHEN“



In ihrem ersten gemeinsamen Programm schenken sich Murg und Bernardin nichts, dem Publikum aber ein Wiedersehen mit Klassikern und Rarem aus mehr als 100 Jahren Kabarett Simpl. Von Farkas bis Niavarani und retour. Bis einer weint! ... das Publikum vor Lachen!

FR 21.03.2025 **MANUEL RUBEY & SIMON SCHWARZ**

Im
Abonnement!

19:30 „DAS RESTAURANT“



Manuel Rubey und Simon Schwarz haben gemeinsam vier linke Hände. Mindestens. Trotzdem halten die beiden Freunde es für eine großartige Idee, ein Restaurant zu eröffnen. Simon hat schon einmal in einem Film einen Koch gespielt und Manuel trinkt gerne Wein. Das dürfte reichen, zwecks Expertise, denken sie. Im Lichte betrachtet wirkt es aber eher wie ein Kandidat für „Pfuscher am Bau.“

DO 10.04.2025 **FLORIAN WAGNER**

19:30 „FUNK YOU“

Florian Wagner hat nur noch eins im Kopf: FUNK YOU! Er kann viel, er macht viel und er will viel. Hauptsache, irgendwas mit Musik. Und was er macht, das macht er richtig. Florian Wagner steht für Entertainment der Extraklasse. In FUNK YOU zeigt der Pianist und Sänger, wie Mozart „Atemlos“ geschrieben hätte und ob Beethoven wirklich taub war.



FR 25.04.2025 **MALARINA**

19:30 „TROPHÄENRAUB“

In ihrem zweiten Solo-Programm beschäftigt sich Malarina mit dem Phänomen der „Trophäen-Frauen“ aus dem Osten. Warum wählen Männer wie Donald Trump oder Johann Gudenus Frauen vom Balkan? Und - wie wird man selbst zu einer solchen Frau? Malarina geht diesen Fragen auf den Grund und zeigt, dass trophy wives meistens nicht nur optisch ihren Männern deutlich überlegen sind.

Im
Abonnement!



LACHEN IM THEATER!

Buchen Sie jetzt Ihr Abonnement!

Alle Informationen zu unserem Kabarett-Abonnement finden Sie ab S. 94.

Alle Einzelkartenpreise finden Sie im beiliegenden Kalendarium.

LOGENPOLKA -
VOLKSMUSIK
IM STADTTHEATER



SA 23.11.2024

„LOGENPOLKA!“ – VOLKSMUSIK IM THEATER

19:00 PRÄSENTIERT VON CONNY BÜRGLER

Musikalische Gäste:
FRANZ POSCH & SEINE INNBRÜGGLER
PETRA ALEXANDRA
WÜDARAMUSI

Logenpolka, das ist Volksmusik im Theater! Das Stadttheater Wiener Neustadt öffnet neue Türen und mit dem neuen Konzertformat „Logenpolka!“ ist es die Tür zu unserer schönen, traditionellen Volkskultur. Echte Volksmusik, sowie alles, was daraus entsteht, tritt auf die Theaterbühne.

Herz dieser Abende ist die Moderatorin Conny Bürgler, bekannt durch ihr erfrischendes Wesen, das Fixpunkt bei Servus TV oder „Woodstock der Blasmusik“ ist. Mit „Hoagascht“, „Heimatleuchten“ und „Servus Musikantenstammtisch“ gehört sie zu den bekanntesten Gesichtern des Senders.

Mit ihr werden immer mehrere, unterschiedliche Musikgruppen einen frischen, traditionellen und vor allem musikalisch hochwertigen Abend zaubern. Das neue Format startet gleich mit namhaften Ensembles: Franz Posch & seine Innbrüggler, Petra Alexandra und die WüdaraMusik. Großartige musikalische Schmankerl, die Volksmusik in bester Qualität mit dem Publikum feiern werden. Logenpolka!



Alle Einzelkartenpreise finden Sie im beiliegenden Kalendarium.



SA 10.05.2024 „LOGENPOLKA, 2. AKT!“

19:00 PRÄSENTIERT VON CONNY BÜRGLER

Musikalische Gäste:
DIE HOAMELIGEN
DA BLECHHAUF'N
TSCHEHTIG

Auch im 2. Akt des Formats „Logenpolka!“ betreten wir spannende Sphären der Österreichischen Volksmusik und öffnen den Vorhang für Die Hoameligen, Da Blechhauf'n und Tschentig. Die Hoameligen schaffen es mühelos, zwischen authentischer Volksmusik und Acoustic JazzPop ohne Stilbruch zu switchen, Da Blechhauf'n gehört seit 2011 zu den Stammgästen am Woodstock der Blasmusik und Tschentig zeigt mit ihren selbstgeschriebenen Liedern alles von groovigen Rhythmen bis hin zu Balladen, die mitten ins Herz gehen. Volksmusik, die begeistert!

KAMMERMUSIK
& LESUNG



19:30 „FRANZ - SCHUBERT UND DIE VOLKSMUSIK“



RAFAEL FINGERLOS Bariton
SASCHA EL MOUISSI Klavier
TSCHEJEFEM
Johanna Dumfart Diatonische Harmonika
Michael Dumfart Klarinette
Fabian Steindl Zither
MICHAEL DANGL Rezitation

Welches Schubertlied ist so bekannt, dass man es heute vielleicht sogar als Volkslied wahrnimmt? Kann man Schubertlieder und Volksmusik miteinander verbinden und dabei Neues entstehen lassen? Rafael Fingerlos und Sascha El Mouissi, das Volksmusikensemble Tschejefem sowie der österreichische Schauspieler Michael Dangel begeben sich gemeinsam auf eine spannende musikalische Spurensuche.

**KAMMERKONZERT
 MIT PHILIPPE JORDAN**

mit Mitgliedern der
 Wiener Philharmoniker

DI 03.12.2024

19:30 **FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY:** Quintett für zwei Violinen, zwei Violen und Violoncello B-Dur, op. 87

JOHANNES BRAHMS: Quintett für Klavier, zwei Violinen, Viola und Violoncello f-moll, op. 34

Details zu Einführungsvortrag und Besetzung und entnehmen Sie bitte S. 39



SO 08.12.2024

19:30 „WEIHNACHT MIT DEN ACHT“



CHRISTOPH STRADNER, ERIK UMENHOFFER, BENCE TEMESVÁRI, ALEXANDRA STRÖCKER, ANNA NAGY, GYÖRGY BOGNÁR, MARIA GRÜN, PRIMOŽ ZALAZNIK Violoncello



Moderation: Maria Grün



JOHANN SEBASTIAN BACH
 Auszüge aus der 1. Kantate des Weihnachtsoratoriums BWV 248



PETER ILJITSCH TSCHAIKOWSKI
 Schwanensee Suite op. 20
 Walzer aus Dornröschen op. 66
 Nussknacker Suite op.71

**HELGA RABL-STADLER &
 ANGELIKA KIRCHSCHLAGER:
 MUSIK VERBINDET**

MI 22.01.2025

19:30 **BÜHNENGEPRÄCH MIT MUSIK**

MARIA GROSSBAUER Moderation

**STREICHQUARTETT MIT MITGLIEDERN
 DER WIENER PHILHARMONIKER**

Ekaterina Frolova Violine
Martina Miedl Violine
Daniela Ivanova Viola
Ursula Wex Violoncello

Musik verbindet Menschen, Länder und Kulturen! Helga Rabl-Stadler – Präsidentin der Salzburger Festspiele im (Un)Ruhestand – weiß wie kaum jemand um die verbindende Kraft der Musik und gewährt im Gespräch mit Opernsängerin Angelika Kirchschrager und Maria Großbauer spannende Einblicke in das internationale Klassikgeschäft.

FR 31.01.2025

NIKOLAUS HABJAN UND JULIA KREUSCH

19:30 LESEN LORIOT



Erleben Sie einen unvergesslichen Lorient-Abend mit Nikolaus Habjan und Julia Kreusch! Satire trifft auf Spießigkeit, wenn legendäre Sketche wie „Die Ente bleibt draußen“ und „Jodeldiplom“ zum Leben erweckt werden.

SO 13.04.2025

MARIA HAPPEL & MICHAEL MAERTENS

11:00 „ÜBER UNSERE VERHÄLTNISSE“

MILOŠ TODOROVSKI Akkordeon



Was schenken zwei Burgschauspieler und Vollblutkomödianten einander, um ihre 30-jährige Freundschaft und Zusammenarbeit zu feiern? Ameisen, Briefmarken und Badewannen zum Beispiel - eingepackt in höchst vergnügliche Texte von Kurt Tucholsky bis Lorient. Lassen Sie sich überraschen und verzaubern, wenn Maria Happel und Michael Maertens über ihre Verhältnisse lesen!

MI 07.05.2025

KLAVIERDUO GRÖBNER & TRISKO

19:30 „MUSIKALISCHE FREUNDSCHAFTEN“

JOHANNA GRÖBNER, VERONIKA TRISKO Klavier

ANTONÍN DVOŘÁK: Slawische Tänze op. 46 und op. 72 (Auszüge)

JOHANNES BRAHMS: Ungarische Tänze WoO 1 (Auszüge)

FRANZ LISZT: Ungarische Rhapsodie Nr. 2 cis-Moll sowie weitere Werke von Johannes Brahms, Antonín Dvořák, Robert Schumann u.a.

SA 24.05.2025

LIEDERABEND MICHAEL SCHADE

19:30 MICHAEL SCHADE
JUSTUS ZEYEN

Tenor
Klavier



Kammersänger Michael Schade gilt als einer der vielseitigsten Tenöre – er war und ist auf den wichtigsten Konzert- und Opernbühnen der Welt zu Hause. In Wiener Neustadt taucht er gemeinsam mit dem renommierten Liedbegleiter Justus Zeyen in die Welt des Kunstliedes ein und hat ein sehr besonderes Programm zusammengestellt, in dem auch die berühmtesten Komponistinnen der Romantik zu Gehör gebracht werden. Neben Robert Schumanns Liederkreis op. 39 werden Werke des Geschwisterpaares Fanny und Felix Mendelssohn Bartholdy und von Clara Schumann erklingen.

MI 04.06.2025

LUKAS STERNATH

19:30 LUKAS STERNATH

Klavier



SOFIA GUBAIDULINA: Chaconne

JOHANNES BRAHMS: Variationen und Fuge über ein Thema von Händel, op. 24

FRANZ LISZT: Années de Pèlerinage, Deuxième Année – Italie, S. 161, No. 2 : Il penseroso

FRANZ LISZT: Sonate für Klavier in h-Moll, S. 178

Höchste Virtuosität am Instrument gepaart mit gefühlvoller Musikalität bescheinigt die Musikwelt dem jungen, aufstrebenden österreichischen Pianisten Lukas Sternath – nicht umsonst wählte ihn die Vereinigung europäischer Konzerthäuser zum ECHO Rising Star der Saison 2024/2025. Als solcher tourt er durch die renommiertesten Konzerthäuser in Europa, der USA und Asien – im Juni feiert er im Rahmen der „Bösendorfer Klavierwelten“ auch sein Debüt im Stadttheater Wiener Neustadt.

Alle Preisinformationen finden Sie im beiliegenden Kalendarium.

MUSIC!



FR 22.11.2024 **ERIKA PLUHAR & MOZULUART**

19:30 **FEAT. KLAUS TRABITSCH**



Europäische Klassik mischt sich mit afrikanischem A-cappella-Gesang. Das und viele weitere inspirierende und verbindende Klänge erwarten Sie, wenn sich die große Schauspielerin und Chansonnière Erika Pluhar gemeinsam mit MoZuluArt der universellen Sprache der Musik widmet.

FR 29.11.2024 **BARTOLOMEYBITTMANN – PROGRESSIVE STRINGS**

19:30 **„BEST OF BB“**



MATTHIAS BARTOLOMEY Violoncello
KLEMENS BITTMANN Violine, Mandola

Nach dem großen Erfolg ihres letzten preisgekrönten Albums „zehn“ (Preis der Deutschen Schallplattenkritik) setzen BartolomeyBittmann in ihrem neuen Programm „Best of BB“ den Fokus auf die Essenz ihres bisherigen kompositorischen Schaffens.

DO 12.12.2024 **SCHICK SISTERS UND GÄSTE**

19:30 **„A SISTERS CHRISTMAS“**

ALBUMPRÄSENTATION



Mit ihren Gästen:
WOLFGANG PUSCHNIG Saxophon
LORENZ RAAB Flügelhorn
EWALD PFLERGER E-Gitarre
CHRISTOPH GIGLER Tuba, Harmonika
BENJAMIN SCHMIDINGER Schlagwerk
LEO WALTERSDORFER Schlagwerk
SIMON SPRINGER Drumset

Die Schick Sisters und ihre Gäste verzaubern mit ihren liebsten Songs zur Weihnachtszeit. Herzerwärmend glänzt ihre vokale Dreistimmigkeit voller Harmonie und präzisem Zusammensingen, wie es nur Geschwister vermögen. Christmas-VIBES!

SA 18.01.2025 **NORBERT SCHNEIDER**

19:30 **„OLLAS PALETTI“**

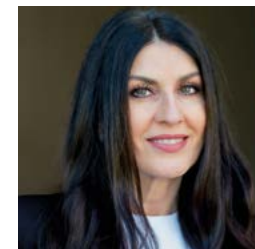


NORBERT SCHNEIDER Gitarre, Gesang
GEORG BUXHOFER Kontrabass, E-Bass
ALEX DEUTSCH Schlagzeug
MAX TSCHIDA Piano, Hammond C-3, Wurlitzer
GEORG SCHRATTENHOLZER Posaune

Ein Abend mit Norbert Schneider ist immer einmalig. Groß geworden in der florierenden Wiener Blues Szene der 90er-Jahre, kreierte Schneider in seiner über 20 Jahre andauernden Karriere seinen höchstpersönlichen Stil, durch den er sich ein Alleinstellungsmerkmal in der österreichischen Musikszene erspielt.

FR 14.02.2025 **MONIKA BALLWEIN & BAND**

19:30 **„LOVESONGS“ ZUM VALENTINSTAG**



Wenn es in Österreich so etwas wie alten Adel im Musik-Business gibt, dann heißt die Queen of Pop, Soul & Jazz wohl Monika Ballwein. Der Name Ballwein ist eine österreichische Institution. Er steht für Opulenz, Vielseitigkeit und Leidenschaft, die spürbar ist. So auch am Valentinstag, wenn sie mit ihrem kristallklaren Sound mit Lovesongs die Herzen des Publikums füllt.

SA 08.03.2025 **KARIN BACHNER
& THE POCKET BIG BAND**

19:30 „A TRIBUTE TO ELLA FITZGERALD“

KARIN BACHNER	Gesang
HERB BERGER, TOBIAS HOFFMANN	Saxophon
SIMON PLÖTZENER	Trompete
ROBERT BACHNER	Posaune
ROBERT SCHÖNHERR	Klavier
JOHANNES STRASSER	Bass
WALTER GRASSMANN	Drums

Eine der brilliantesten Jazzsängerinnen des Landes mit einer swingenden Big Band Hommage an Ella Fitzgerald. Inspiriert durch Ella Fitzgeralds Band „Ella & Her Savoy Eight“ entstand das Projekt „Ella Forever“ mit Topmusikern des berühmten Vienna Art Orchestra und Jazz Fest Wien Vocal Award Preisträgerin Karin Bachner.

FR 28.03.2025 **FUNKY TOWN**

19:00 **MAALO – THE BAD POWELLS –
HOT PANTS ROAD CLUB**



Wiener Neustadt wird für eine Nacht Metropole des Funk. Der Rhythmus geht direkt in die Beine, macht das Publikum garantiert glücklich und jeder im Saal wird die Spielfreude und Energie angenehm spüren. Tanzen ausdrücklich erlaubt!
Zum Auftakt dieses neuen, jährlichen Fixpunktes im Stadttheater, kommt die Crème de la Crème der heimischen Funk-Szene: The Bad Powells, die bunte und lustigste Funkband Österreich heizt als Grande Finale ein. Der Hot Pants Road Club, wo ein Funk-Sir neben dem anderen grooved, verzaubert mit Beats vom Feinsten. Und MAALO mit seinen positiven, klingenden Sounds und Songs eröffnet die FUNKY NIGHT. Für jede Altersklasse ein Fest! Dresscode: Funky!

DO 29.05.2025 **THOMAS GANSCH & FRIENDS**

19:30 „ALPEN & GLÜHEN“



THOMAS GANSCH	Trompete, Flügelhorn
CHRISTIAN BAKANIC	Akkordeon, Harmonika
MANU DELAGO	Percussion
LUKAS KRANZELBINDER	Kontrabass

RADIO.STRING.QUARTET

Bernie Mallinger	Violine
Igmar Jenner	Violine
Cynthia Liao	Viola
Sophie Abraham	Violoncello

CHOR AD LIBITUM

Das vom international renommierten Trompeten-Virtuosen Thomas Gansch initiierte Bandprojekt Alpen & Glühen versteht sich als Supergroup herausragender Musikerinnen und Musiker, die sich bei diesem Projekt zusammengefunden haben, um ihre verschiedenen musikalischen Sozialisierungen zu einem ästhetisch vielgestaltigen Klangkörper zu bündeln. Dieser trifft auf den chorischen Klangkörper von Ad Libitum. Ein Fest für jedes Ohr und Herz!

FR 13.06.2025 **KATHARINA STRASSER**

19:30 „DIE 50+ JAHRE AUSTROPOP-REVUE“



50+ Jahre Austropop! Die Volksschauspielerin Katharina Straßer präsentiert eine schräge, sehr persönliche Tribute-Show mit ihrer „coolsten Band Österreichs“. Sie kann singen, entertainen, erzählen und die Leute begeistern! „Zu welchem Austropop-Lied haben Sie am Schikurs geschmust?“

Alle Preisinformationen finden Sie im beiliegenden Kalendarium.

KLANGVOLLES
THEATER



18:00 **WEIHNACHTS-SING-ALONG**



In den nordischen Ländern ist es Tradition, in Estland sogar von der UNESCO unter Schutz gestelltes, kulturelles Erbe - das gemeinsame Singen. Verbringen wir am ersten Adventssonntag einen gemeinsamen Abend mit weihnachtlichen Liedern. Birgit mit Keyboarder auf der Bühne, Texte für alle gut lesbar auf der Leinwand. Hintergrundgeschichten zu den Liedern von Birgit inklusive, kein Karaoke, alle dürfen, sollen, können mitsingen.

DI 31.12.2024

**SILVESTERGALA:
„IM FEUERSTROM DER REBEN“**

19:30 **MIT ILDIKO RAIMONDI UND HERBERT LIPPERT
INS STRAUSS-JAHR STARTEN**



ILDIKO RAIMONDI
HERBERT LIPPERT

Sopran
Tenor

STRAUSSART OCTETT
MICHAEL SALAMON

Musikalische Leitung

Wie könnte man besser den Jahreswechsel begehen als mit Musik des Jahresregenten 2025? Johann Strauss Sohn feiert seinen 200. Geburtstag und wir lassen ihn mit einer Gala zu seinen Ehren mit den Kammersängern Ildiko Raimondi und Herbert Lippert und dem Strauss Art Octett hochleben. Tauchen Sie ein in einen strauss'schen Feuerstrom der Reben, garniert mit Werken von Franz Lehár, Emmerich Kalman und George Gershwin!

MO 21.04.2025 **PASSION**

19:30 **EINE KOMPOSITION ZU BILDERN VON GOTTFRIED
HELNWEIN - MIT EINER WERKEINFÜHRUNG MIT
DEM KOMPONISTEN GERD HERMANN ORTLER**

MATTHIAS SCHORN
CHRISTOPH GIGLER
RADIO.STRING.QUARTET

Klarinette
Tuba



Mit seiner Komposition für Klarinette, Tuba und Streichquartett erzählt der Komponist Hermann Ortler die Passionsgeschichte ohne das gesprochene und gesungene Wort. Wie bei einem Kreuzweg wird die musikalische Handlung in Stationen gegliedert und visuell erweitert, indem Gerd Hermann Ortler sie in den Kontext ausgewählter Bilder von Gottfried Helnwein stellt. Diese Bilder lösen im Zusammenspiel mit der Musik die Passion aus ihrem traditionellen religiösen Rahmen und verwandeln sie zur Metapher für den Leidensweg des inneren Kindes.

SA 14.06.2025 **EIN SOMMERNACHTSTRAUM**

20:30 **NACH WILLIAM SHAKESPEARE**
INNENHOF **Im Innenhof des Stadttheaters**

**WIENER NEUSTÄDTER COMEDIENBANDE &
JUGENDLICHE DER NIEDERÖSTERREICHISCHEN
SCHAUSPIELAKADEMIE**

Künstlerische Begleitung: Dagmar Leitner

Der Komödienklassiker führt uns in eine Welt patriarchalischer Starrheit und männlichem Dominanzgehabe, welche aber in einem wilden, zügellosen Traum einer tropischen Sommernacht ad absurdum geführt werden. Und am Ende der Geschichte drängt sich die Frage auf, ob Träume möglicherweise doch keine Schäume sind?

Alle Preisinformationen finden Sie im beiliegenden Kalendarium.

WIENER SÄNGERKNABEN



Die Wiener Sängerknaben sind einer der ältesten und berühmtesten Chöre der Welt: Spätestens seit dem 14. Jahrhundert sangen Knaben an den Höfen der Habsburger; der älteste Hinweis auf einen Knabenchor in der Hofburgkapelle ist datiert auf das Jahr 1296.

1498, vor mehr als einem halben Jahrtausend, verlegte der spätere Kaiser Maximilian I. seinen Hof und seine Hofmusik aus verschiedenen Residenzen - unter anderem aus Wiener Neustadt - nach Wien. Damit hatte er den Grundstein für die Wiener Hofmusikkapelle und schließlich auch für die Wiener Sängerknaben gelegt.

SING-ALONG

DI 25.02.2025 MIT DEN WIENER SÄNGERKNABEN

10:00 ERASMUS BAUMGARTNER Künstlerische Leitung

Für Schulklassen.
Mit anschließender
Vorsing-Möglichkeit!

Einmal mit dem berühmtesten Knabenchor der Welt mitsingen können – im Stadttheater Wiener Neustadt haben Schülerinnen und Schüler dazu beim Mitsing-Konzert der Wiener Sängerknaben die Gelegenheit. Die gemeinsam angestimmten Lieder werden den Großen Saal zum Klingen bringen und alle werden spüren – Singen verbindet und Singen macht glücklich!

Anmeldung unter:
jungespublikum@stadttheater-wn.at

WIENER SÄNGERKNABEN „O SOLE MIO“

DI 17.06.2025

19:00 MANOLO CAGNIN Kapellmeister

EDUARDO DI CAPUA,
EMANUELE ALFREDO MAZZUCCHI
O sole mio

DOMENICO MODUGNO
Volare: Nel blu dipinto di blu

CESARE BIXIO
Mamma (Mamma son tanto felice)
sowie weitere Werke

Der weltberühmte Knabenchor aus Wien unter der Leitung ihres Kapellmeisters Manolo Cagnin nimmt uns mit auf eine Reise in den musikalischen Süden.



KINO
IM STADTTHEATER



€ 10 / € 6

für Kinder
bis 6 Jahre



KINO IM THEATER? ABER SICHER!

In Kooperation mit dem Kino im Kesselhaus Krems bieten wir allen Bewegtbild-Fans ein einmaliges Kinoerlebnis in bezaubernder Kulisse. Der Große Saal, das Herzstück des Stadttheaters, verwandelt sich regelmäßig in einen überdimensionalen Kinosaal, in dem Sie aktuelle Produktionen, Klassiker, Filme zum Mitsingen sowie Filme mit oder über Musik und legendäre Künstlerinnen und Künstler erwarten.

SO 17.11.2024 KINO-ERÖFFNUNG

15:00 **DIE EISKÖNIGIN (SING-ALONG-VERSION)**
102 Minuten

17:30 **PAOLO CONTE – LIVE IN DER SCALA**
100 Minuten

20:00 **ANFANG 80 - MIT KARL MERKATZ**
90 Minuten

SA 30.11.2024 MUSIK-KINO

17:00 **DER NUSSKNACKER UND DIE VIER REICHE**
102 Minuten

19:30 **AMADEUS VON MILOŠ FORMAN**
180 Minuten

SO 22.12.2024 WEIHNACHTEN IM KINO

14:30 **PETTERSSON UND FINDUS:
DAS SCHÖNSTE WEIHNACHTEN ÜBERHAUPT**
82 Minuten

16:30 **WEIHNACHTEN IM ZAUBEREULENWALD**
98 Minuten

19:00 **LOVE ACTUALLY (ENGL. OF MIT DT. UT)**
129 Minuten

SA 25.01.2025 SING ALONG -KINO

14:00 **ALADDIN (VERSION 2019)**
129 Minuten

17:00 **MAMMA MIA! (TEIL 1)**
109 Minuten

19:30 **BOHEMIAN RHAPSODY**
134 Minuten



SA 01.03.2025 OSCAR-NIGHT

17:00 **OSCARNOMINIERTER ÜBERRASCHUNGSFILM I**

20:00 **OSCARNOMINIERTER ÜBERRASCHUNGSFILM II**

HANS ZIMMER

SO 06.04.2025 MEETS ENNIO MORRICONE

14:00 **MUFASA: DER KÖNIG DER LÖWEN (2024)**
NEUVERFILMUNG

16:30 **ENNIO MORRICONE - DER MAESTRO**
156 Minuten

20:00 **THE DARK KNIGHT**
152 Minuten

JUNGES PUBLIKUM

ANGEBOTE FÜR SCHULEN,
KINDERGÄRTEN & FAMILIEN



230 Jahre alt wird das Stadttheater am 23. Oktober 2024 – umso wichtiger, dass nicht nur das Gebäude jung gehalten wird, sondern auch die Ideen und Angebote, die es mit Leben füllen werden.

Ein besonderes Anliegen ist dabei das Programm für Schulkassen, Kinder, Jugendliche und Familien, mit dem das Stadttheater zu einem nahbaren, zugänglichen und offenen Ort für jedes Alter wird.

ANGEBOTE FÜR SCHULEN & KINDERGÄRTEN

Mit unseren beiden Partnern – dem Landestheater Niederösterreich sowie dem Tonkünstler-Orchester Niederösterreich – bringen wir Kultur auf höchstem Niveau zu unserem jüngsten Publikum.

€ 3,50 / Kind

TONSPIELE TONKÜNSTLER-ORCHESTER NIEDERÖSTERREICH

TONSPIELE: STRADIVAHID UND DER GEIGENZAUBER Empfohlenes Alter: Volksschule	25. November 2024, 11:00 Uhr
TONSPIELE: DER NUSSKNACKER Empfohlenes Alter: Kindergarten und Volksschule	9. Dezember 2024, 10:00 Uhr
TONSPIELE: COSÌ FAN TUTTE Empfohlenes Alter: Jugendliche ab 12 Jahren	17. März 2025, 11:00 Uhr

Bei Interesse, eine oder mehrere Veranstaltungen mit Ihrer Schulklasse oder Ihrer Kindergartengruppe zu besuchen, melden Sie sich bitte unter Angabe der Anzahl der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler, Begleitpersonen sowie der gewünschten Daten bei:

Alexa Sarantoulidis
jungespublikum@stadttheater-wn.at

€ 8 / Kind

LANDESTHEATER NIEDERÖSTERREICH

DER KLEINE EISBÄR Empfohlenes Alter: Kindergarten und Volksschule	13. & 14. November 2024, 14. & 18. Februar 2025, jeweils 11:00 Uhr
RONJA RÄUBERTOCHTER Empfohlenes Alter: Kinder ab 6 Jahren	12., 13., 25., 26. und 27. März 2025, jeweils 11:00 Uhr
WOLF Empfohlenes Alter: Jugendliche ab 12 Jahren	21. & 23. Mai 2025, 10., 11. & 12. Juni 2025, jeweils 11:00 Uhr
DER MENSCHENFEIND Empfohlenes Alter: Oberstufe	30. Jänner 2025, 11:00 Uhr
BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER Empfohlenes Alter: Jugendliche ab 12 Jahren	16. Mai 2025, 11:00 Uhr

€ 8 / Kind

BESONDERE ANGEBOTE

THEATER MIT HORIZONT: ALADDIN Empfohlenes Alter: Kinder ab 6 Jahren	9. und 10. Jänner 2025, 9:00 Uhr
SING-ALONG MIT DEN WIENER SÄNGERKNABEN Empfohlenes Alter: ab Volksschule	25. Februar 2025, 10:00 Uhr
GERNOT KRANNER – DIE FLEDERMAUS Operettenwerkstatt für Kinder Empfohlenes Alter: Kindergarten und Volksschule	24. April 2025, 9:00 Uhr

ANGEBOTE FÜR FAMILIEN

SA 09.11.2024 **DER KLEINE EISBÄR**
von Hans de Beer

ab 4 Jahren

14:00 LANDESTHEATER
NIEDERÖSTERREICH
&

SA 15.02.2025

16:00

Der kleine Eisbär Lars lebt mit seiner Eisbärenfamilie am Nordpol. Lars liebt den Schnee, er kann auf Schneeberge klettern und auf den Eisflächen rutschen. Doch eines Tages wird Lars auf einer Eisscholle abgetrieben und strandet am südlichen Teil der Erde. Die Regisseurin Paola Aguilera erzählt mit viel Musik und poetischen Bildern, wie der kleine Eisbär um die Welt reist und am Ende glücklich wieder in seine Heimat findet.

SA 15.03.2025 **RONJA RÄUBERTOCHER**
von Astrid Lindgren

ab 6 Jahren

16:00 LANDESTHEATER
NIEDERÖSTERREICH

Mitten in einer stürmischen Gewitternacht wird das Mädchen Ronja geboren. Behütet und heiß geliebt von ihrem Vater, dem Räuberhauptmann Mattis, wächst Ronja als einziges Kind auf einer Burg im Mattiswald auf. Eines Tages lernt sie Birk, den Sohn des Räubers Borka, kennen, und sie werden Freunde. Von ihrer Freundschaft darf aber Ronjas Vater nicht erfahren, da er seit vielen, vielen Jahren mit Birks Vater verfeindet ist. Doch die beiden Kinder beschließen, die verfeindeten Räuberbanden miteinander zu versöhnen.

Alle Preisinformationen finden Sie im beiliegenden Kalendarium.

TAGE DER OFFENEN (THEATER)TÜR

Eintritt frei!

FR 15.11.2024

11:00-17:00

Das Detailprogramm finden Sie auf unserer Website unter www.stadttheater-wn.at

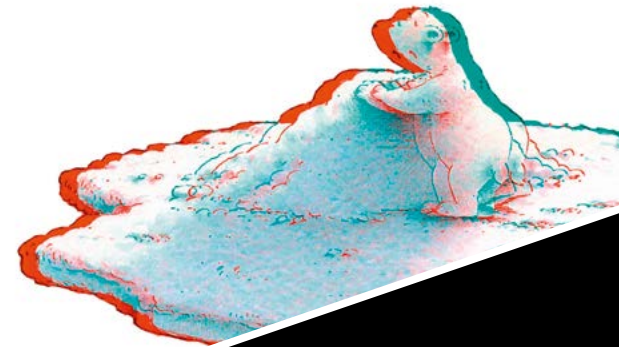
&

SA 16.11.2024

10:00-15:00

Ein Blick (nicht nur) hinter die Kulissen! Es erwarten Sie Gewinnspiele, Führungen vor und hinter der Bühne, Konzerte, Angebote für Kinder u. v. m.

Das Stadttheater Wiener Neustadt öffnet nach dem Umbau endlich wieder seine Tore und lädt alle interessierten Menschen ein, an zwei Tagen der offenen Theatertür einen Theaterbetrieb hautnah von innen kennenzulernen!



KINDERNEWSLETTER

Im Kindernewsletter finden Sie und Ihre Kinder, Enkelkinder, Nichten und Neffen interaktive Aufgaben, Rätsel, Knobel- und Bastelideen, abgestimmt auf die aktuelle Jahreszeit und Themen rund ums Theater. Natürlich informieren wir darin auch über unser Programm für Kinder und Jugendliche, das Sie und unser junges Publikum aktuell erwartet.

Registrieren Sie sich gleich hier für unseren **Newsletter für junges Publikum** – informieren Sie gerne die Familien in Ihrem Umfeld über unser Angebot!

ARTS & HEALTH
WISSENSCHAFT & KUNST
IM STADTTHEATER



SCHWERPUNKT ARTS & HEALTH

WIE KUNST UND GESUNDHEIT ZUSAMMENWIRKEN

Die Kraft und Wirkung des gemeinsamen Singens, Musizierens oder einfach nur das Hören von Musik oder das Betrachten eines Kunstwerkes sind längst wissenschaftlich erwiesen und mit unzähligen Studien belegt. Nicht zuletzt hat die Corona-Pandemie gezeigt, wie sehr wir Menschen auch analoge Kultur-Erlebnisse für unser Wohlbefinden und unsere psychische Gesundheit brauchen.

Die Weltgesundheitsbehörde WHO hat sogar vor kurzem eine eigene Abteilung mit dem Namen „Arts & Health“ gegründet und beschäftigt sich nun auch intensiv mit diesem Thema.

Das Stadttheater Wiener Neustadt möchte dafür Plattform und Oase sein: Plattform für einen Austausch und für Veranstaltungen zwischen Expertinnen und Experten aus dem Gesundheitswesen, der Forschung und Künstlerinnen und Künstlern – und natürlich dem Publikum. Eine analoge Oase in einer immer schnelleren, digitaleren Welt. Je mehr die Digitalisierung in allen Lebensbereichen voranschreitet, umso wichtiger werden auch die analogen Orte wieder werden. Orte, an denen man zusammenkommt, sich trifft, austauscht und Gemeinsames erlebt. Auch dafür öffnet das Stadttheater Wiener Neustadt seine Türen: mit eigenen Mitsing-Konzerten für jedes Alter und weiteren neuen, innovativen Konzert-Formaten.

SO 10.11.2024 **JANOSKA ENSEMBLE**

10:00 **EINFÜHRUNGSVORTRAG**
„ARTS & HEALTH – DIE KRAFT DER KUNST“
(im Ticketpreis inkludiert)

11:00 **„BEST OF“**



Die drei Brüder Ondrej, František und Roman Janoska sowie deren Schwager Julius Darvas stellen mit ihrem „Janoska Style“ die Klassik-Welt auf den Kopf! Das klassisch ausgebildete Janoska Ensemble überschreitet mit seiner polyglotten Musiksprache alle Grenzen. Doch bevor das Konzert startet, haben Sie die Möglichkeit in einem Einführungsvortrag mit Dr. Manfred Hecking - MeduniWien und ehemaliges Mitglied der Wiener Philharmoniker, sowie Gründer der Konzertreihe „Sounds & Science“ – zu ergründen, wie Musik und Gesundheit zusammenwirken.

Details zu Programm und Besetzung entnehmen Sie bitte S. 38.



Über alle aktuellen Veranstaltungen zum Thema **Arts & Health** informieren wir Sie auch in unserem **Newsletter!**

FREUNDESKREIS



Freundinnen und Freunde sind wichtig! Auch für das Stadttheater Wiener Neustadt. Deshalb freuen wir uns ganz besonders auf unseren **Freundes- und Förderkreis**, bei dem alle, die dem Theater auf ganz besondere Weise verbunden sein und es unterstützen möchten, herzlich willkommen sind!

Details und Möglichkeit der Mitgliedschaft **ab Winter 2024/25**.
Bei Interesse oder Fragen wenden Sie sich an freundeskreis@stadttheater-wn.at

Freuen Sie sich auf folgende Mitgliedschaften und Fördermöglichkeiten:

MITGLIEDSCHAFT

€ 60,- / Saison

Sie fühlen sich dem Stadttheater Wiener Neustadt eng verbunden und möchten zahlreiche Vergünstigungen erhalten? Dann werden Sie jetzt Mitglied in unserem Freundeskreis und genießen Sie folgende Vorteile:

- Ermäßigung auf Einzelkarten: 15%*
- Ermäßigung auf Abonnements ab der Saison 25/26: 10%**
- Einladung zur exklusiven Vorab-Programmpräsentation für die Saison 25/26
- Ein kleines Geschenk je Saison

MITGLIEDSCHAFT BERNSTEIN

€ 300,- / Saison

Mit der Mitgliedschaft Bernstein erwarten Sie nicht nur die zahlreichen Vorteile des Freundeskreises, zusätzlich erhalten Sie die Möglichkeit, sich direkt mit Geschäftsführerin Maria Großbauer auszutauschen und Ihr Engagement durch die Danksagung in unserer jährlichen Broschüre zu zeigen!

- Ermäßigung auf Einzelkarten: 15%*
- Ermäßigung auf Abonnements ab der Saison 25/26: 10%**
- Einladung zur exklusiven Vorab-Programmpräsentation für die Saison 25/26 und vorherigem Sektempfang im Salon mit persönlicher Begrüßung durch Maria Großbauer
- Nennung / Danksagung in der Jahresbroschüre (nach Wunsch)
- Ein kleines Geschenk je Saison

MITGLIEDSCHAFT KRISTALL

€ 2.500,- / Saison

Der Goldstar unter den Mitgliedschaften! Zahlreiche Vorteile, exklusive Termine und Vergünstigungen erwarten Sie bei unserer Mitgliedschaft Kristall. Sie haben weitere Wünsche? Zögern Sie nicht und melden Sie sich gerne unter freundeskreis@stadttheater-wn.at

- Ermäßigung auf Einzelkarten: 15%*
- Ermäßigung auf Abonnements ab der Saison 25/26: 10%**
- 20 Freikarten Ihrer Wahl innerhalb unseres Jahresprogramms (gilt nur für Eigenveranstaltungen)
- Eine kostenfreie Führung je Saison mit anschließendem Sektempfang für bis zu 10 Personen
- Einladung zur exklusiven Vorab-Programmpräsentation für die Saison 25/26 und vorherigem Sektempfang im Salon mit persönlicher Begrüßung durch Maria Großbauer
- Nennung / Danksagung in der Jahresbroschüre (nach Wunsch)
- Ein kleines Geschenk je Saison

*für max. 2 Karten je Eigenveranstaltung

** für max. 2 Abonnements je Zyklus

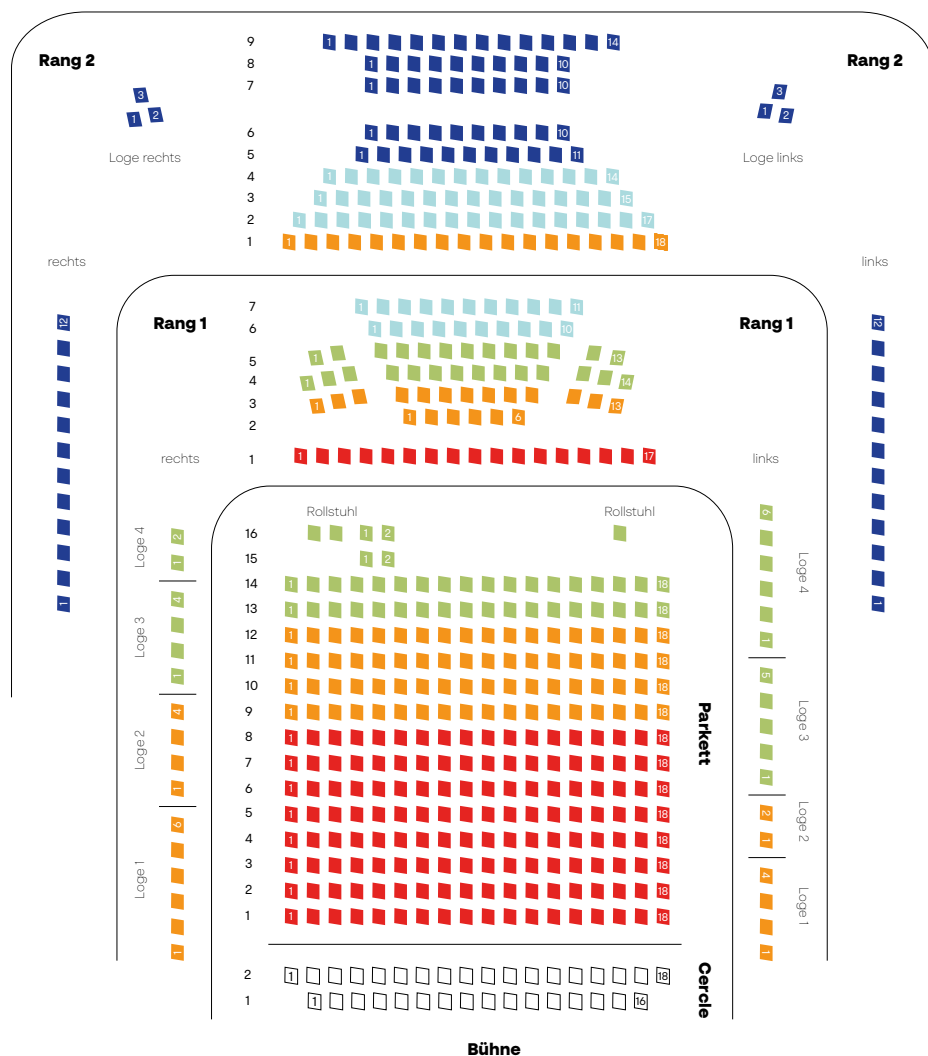


ABONNEMENTS & EINZELKARTEN



GROSSER SAAL – STADTTHEATER WIENER NEUSTADT

Saalplan A



- Kategorie 1
- Kategorie 2
- Kategorie 3
- Kategorie 4
- Kategorie 5

Aus produktionstechnischen Gründen können nicht in allen Abonnements Plätze in den Cercle-Reihen angeboten werden.

ABONNEMENTS

Bestellen Sie ab sofort unter tickets@stadttheater-wn.at, per Telefon unter **+43 2622 340 00** oder vor Ort im Kartenbüro und sichern Sie sich Ihren Preisvorteil von bis zu 25% gegenüber dem Einzelkarten-Vollpreis! Personen mit Behindertenausweis erhalten auf alle Abonnements eine Ermäßigung von 50%.

Informationen zu Öffnungszeiten und Zahlungsmöglichkeiten finden Sie auf S. 100.

TONKÜNSTLER-ZYKLUS UND TONKÜNSTLER-ZYKLUS+

Detailinformationen zu Programm & Besetzung finden Sie ab S. 24.

- So 12.01.25, 19:30 Uhr: Neujahrskonzert
- Sa 22.02.25, 19:30 Uhr: Mendelssohn & Bruckner
- Sa 26.04.25, 19:30 Uhr: Frühlingssymphonie

sowie zusätzlich bei Buchung des Tonkünstler-Zyklus+:

- Do 5.12.24, 19:30 Uhr: Mozart Requiem

TONKÜNSTLER-ZYKLUS		
	Vollpreis	Personen unter 30 Jahren
Kat. 1	129,00 €	90,00 €
Kat. 2	117,00 €	79,50 €
Kat. 3	102,00 €	70,50 €
Kat. 4	96,00 €	63,00 €
Kat. 5	78,00 €	54,00 €

TONKÜNSTLER-ZYKLUS+		
	Vollpreis	Personen unter 30 Jahren
Kat. 1	183,00 €	120,00 €
Kat. 2	165,00 €	106,00 €
Kat. 3	144,00 €	94,00 €
Kat. 4	134,00 €	84,00 €
Kat. 5	110,00 €	72,00 €

LANDESTHEATER-DUO

Detailinformationen finden Sie ab S. 28.

- Mi 29.01.25, 19:30 Uhr: Der Menschenfeind von Molière
- Do 15.05.25, 19:30 Uhr: Biedermann und die Brandstifter von Max Frisch

LANDESTHEATER-DUO		
	Vollpreis	Personen unter 30 Jahren
Kat. 1	96,00 €	60,00 €
Kat. 2	82,00 €	53,00 €
Kat. 3	74,00 €	47,00 €
Kat. 4	64,00 €	42,00 €
Kat. 5	58,00 €	36,00 €

BÖSENDORFER KLAVIERWELTEN

Detailinformationen zu Programm & Besetzung finden Sie ab S. 36.

Di 03.12.24, 19:30 Uhr: Kammerkonzert mit Philippe Jordan

Do 10.04.25, 19:30 Uhr: Florian Wagner, „Funk you“

Mi 07.05.25, 19:30 Uhr: Klavierduo Gröbner & Trisko

Mi 04.06.25, 19:30 Uhr: Lukas Sternath



BÖSENDORFER KLAVIERWELTEN

	Vollpreis	Personen unter 30 Jahren
Kat. 1	148,00 €	100,00 €
Kat. 2	132,00 €	88,00 €
Kat. 3	116,00 €	78,00 €
Kat. 4	104,00 €	68,00 €
Kat. 5	92,00 €	60,00 €

KABARETT-ZYKLUS

Detailinformationen zu Programm & Besetzung finden Sie ab S. 42.

Sa 16.11.24, 19:30 Uhr: Christof Spörk – „Eiertanz“

Fr 17.01.25, 19:30 Uhr: Stefan Haider – Premiere: „Director's Cut“

So 16.02.25, 19:30 Uhr: Bernhard Murg und Stefano Bernardin –

„Bis einer weint – Ein Abend zum Lachen“

Fr 21.03.25, 19:30 Uhr: Manuel Rubey & Simon Schwarz – „Das Restaurant“

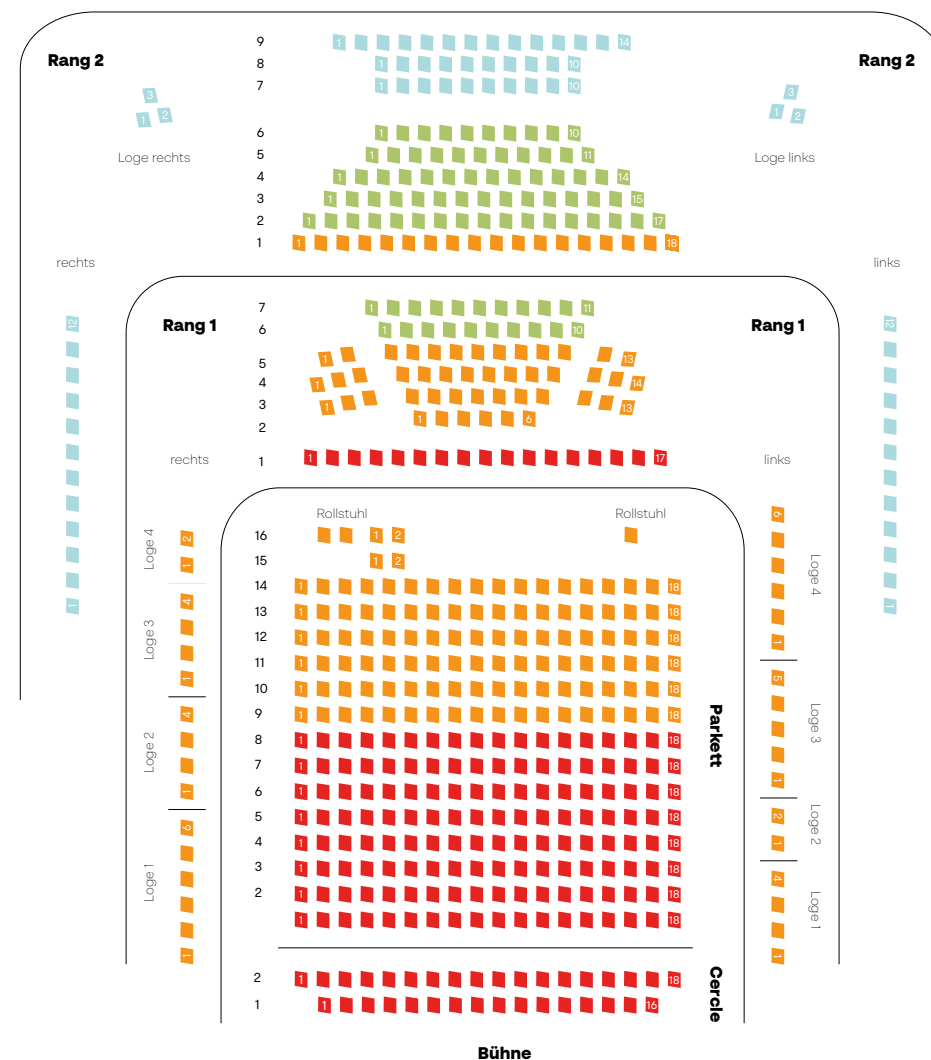
Fr 25.04.25, 19:30 Uhr: Malarina – „Trophäenraub“



KABARETT-ZYKLUS

	Vollpreis	Personen unter 30 Jahren
Kat. 1	150,00 €	100,00 €
Kat. 2	130,00 €	87,50 €
Kat. 3	115,00 €	77,50 €
Kat. 4	105,00 €	70,00 €
Kat. 5	90,00 €	60,00 €

GROSSER SAAL – STADTTHEATER WIENER NEUSTADT Saalplan B



- Kategorie 1
- Kategorie 2
- Kategorie 3
- Kategorie 4

Aus produktionstechnischen Gründen können nicht in allen Abonnements Plätze in den Cercle-Reihen angeboten werden.

EINZELKARTEN

Preise & Saalpläne

Preise zu sämtlichen in der Broschüre angeführten Veranstaltungen finden Sie im beiliegenden Kalendarium. Bei fünf angeführten Kategorien entspricht die Einteilung der Sitzplätze Saalplan A (siehe S. 92), bei vier angeführten Kategorien entspricht die Einteilung Saalplan B. Sind andere oder weniger Kategorien angeführt, entnehmen Sie die entsprechende Einteilung bitte unserem Webshop.

Ihr Weg zu Ihren Karten

Unser Webshop unter www.stadttheater-wn.at steht Ihnen rund um die Uhr für Kartenbuchungen zur Verfügung. Im Kartenbüro erreichen Sie unser Team per E-Mail unter tickets@stadttheater-wn.at, per Telefon unter **+43 2622 340 00** oder vor Ort im Kartenbüro zu den aktuellen Öffnungszeiten. Informationen zu den angebotenen Zahlarten, Zustellwegen sowie den jeweils gültigen Öffnungszeiten finden Sie auf S. 100.

Konzertabsagen und -verschiebungen

Über substantielle Änderungen wie Absage oder Verschiebung einer Veranstaltung, die rechtzeitig bekannt werden, verständigen wir Sie schriftlich (wir bitten Sie hierfür um die Angabe Ihrer E-Mail-Adresse). Regelmäßig aktualisierte Informationen finden Sie unter www.stadttheater-wn.at

Ermäßigungen

Bei vielen unserer Veranstaltungen bieten wir einen 50%-Rabatt auf den Vollpreis für alle Personen unter 30 Jahren an. In allen Eigenveranstaltungen erhalten außerdem Personen mit Behinderung eine Rabatt über 50% auf den Vollpreis. Über weitere Ermäßigungen gibt Ihnen gerne unser Kartenbüro Auskunft.



**JETZT
ANMELDEN**



JETZT ZUM NEWSLETTER ANMELDEN

Bleiben Sie mit unserem Newsletter auf dem Laufenden und erhalten Sie aktuelle Informationen unkompliziert und direkt in Ihr Postfach!

SERVICEHINWEISE



ÖFFNUNGSZEITEN UND KONTAKT KARTENBÜRO:

KARTENBÜRO STADTTHEATER WIENER NEUSTADT

Herzog-Leopold-Straße 17
2700 Wiener Neustadt

Ab 9. September & Oktober 2024:

Montag – Freitag, 10.00 – 15.00 Uhr

Ab November 2024:

Montag & Dienstag geschlossen
Mittwoch – Freitag 10 – 17:30 Uhr
Samstag 10 – 13 Uhr (ausgenommen Feiertage, Karsamstag, 24.12., 31.12.)

Öffnungszeiten Abendkassa: Eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn

Öffnungszeiten (Abend)kassa vor Kino & Schulveranstaltungen: 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn

Sie erreichen uns innerhalb unserer Öffnungszeiten auch auf folgendem Weg: **+43 2622 340 00** oder **tickets@stadttheater-wn.at**

Buchen Sie Ihre Tickets rund um die Uhr, ganz unabhängig von unseren Öffnungszeiten über unsere Website: **www.stadttheater-wn.at**

Angabe der Öffnungszeiten vorbehaltlich Änderungen.

ZAHLUNGSMÖGLICHKEITEN

KARTENZAHLUNG: Alle gängigen Bankomat-Karten. Der fällige Betrag wird über das Zahlungsterminal abgebucht.

KREDITKARTE: Visa, Mastercard, Diners Club, American Express, JCB. Der fällige Betrag wird von Ihrer Kreditkarte abgebucht.

ÜBERWEISUNG: Sie erhalten eine Rechnung per E-Mail. Wenn Sie eine postalische Zusendung wünschen, geben Sie dies bitte gesondert bekannt.

PAYPAL / EPS: Ausschließlich in unserem Webshop: www.stadttheater-wn.at

ERHALT DER KARTEN

ZUSENDUNG PER POST: Ihre Karten werden Ihnen umgehend nach der Bearbeitung zugesandt.

PRINT@HOME / E-TICKET: Ihre Karten werden Ihnen umgehend nach der Bearbeitung per E-Mail als print@home-Ticket sowie als Wallet-Datei zugesandt. Zur Einlasskontrolle können Sie diese am Smartphone vorzeigen. Das print@home-Ticket ist auf einer A4-Seite ausgedruckt vorzuweisen.

PERSÖNLICHE ABHOLUNG: Nach Zahlung des fälligen Betrags können Sie Ihre Karten im Kartenbüro abholen

BANKVERBINDUNG TICKETING

NÖ Kulturwirtschaft GmbH
HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG
BIC: HYPNATWW
IBAN: AT34 5300 0065 5500 6061

ROLLSTUHLPLÄTZE

Für Besucherinnen und Besucher, die auf einen Rollstuhl angewiesen sind, gibt es in allen Veranstaltungen ein Kontingent rollstuhlgerecht erreichbarer Plätze zu Sonderkonditionen. Bitte wenden Sie sich zur Buchung eines Rollstuhlplatzes in unseren Abonnements oder in einer Einzelveranstaltung direkt an unser Kartenbüro-Team.

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Ihre Daten werden zur Vertragserfüllung und Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen und zur Wahrung berechtigter Interessen verarbeitet. Nähere Informationen zur Datenverarbeitung, Speicherdauer und Ihren Rechten finden Sie in unserer Datenschutzerklärung (www.stadttheater-wn.at/de/datenschutz)

ANFAHRT & PARKEN

Eine öffentliche Anreise ist über den Bahnhof Wiener Neustadt möglich, von dem aus das Theater fußläufig in ca. 9 min oder mit den Buslinien 1A, 4, 7, 8 oder 10 in 5 Minuten erreichbar ist.

Das Theater liegt in einer Fußgängerzone, es ist daher **keine direkte Zufahrt möglich**. Parkplätze stehen Ihnen in der nahe gelegenen Tiefgarage „Theatergarage“ ab 18.00 Uhr kostenfrei zur Verfügung (140m Fußweg). Weitere Parkmöglichkeiten: Hauptplatzgarage, Stadtparkgarage, Domplatz (gratis ab 16.30 Uhr).

EINLASSREGELUNG

Das Theater ist eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn geöffnet, bei Schulvorstellungen und Kinoveranstaltungen öffnet das Haus 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn. Der Einlass in den Saal erfolgt bei regulären Veranstaltungen 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn, bei Schulvorstellungen und Kinoveranstaltungen erfolgt der Saaleinlass 15 Minuten vor Veranstaltungsbeginn.

GARDEROBE

Im Theatergebäude stehen Ihnen drei kostenfreie Garderoben zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass die Mitnahme von Mänteln, Jacken, Schirmen, Rucksäcken und großen Taschen in den Großen Saal sowie in den Salon aus brandschutzrechtlichen Gründen nicht gestattet ist.

AGBs & HAUSORDNUNG

Unsere AGBs liegen in unserem Kartenbüro zur Einsicht auf, Sie finden diese in voller Länge ebenso auf unserer Website unter stadttheater-wn.at/de/agb. Bitte beachten Sie auch unsere Hausordnung, die Ihnen ebenfalls in unserem Kartenbüro sowie auf unserer Website zur Einsicht zur Verfügung steht.

BARRIEREFREIHEIT

Im Zuge der Neugestaltung und Renovierung wurde das Stadttheater so adaptiert, dass allen kulturinteressierten Personen ein Besuch ermöglicht werden kann.

Das Stadttheater wurde durch Niveauanpassungen und neue Rampen mit **Handläufen** und **Brailleschrift** in den Hauptstiegenhäusern, sowie **Tasten für eine automatische Türöffnung** und einem **Aufzug in alle Ebenen**, barrierefrei zugänglich gemacht.

Das **Kartenbüro** ist ebenfalls barrierefrei erreichbar, durch ein taktiles Leitsystem ist auch die Orientierung für sehbehinderte und -eingeschränkte Personen in unserem Kartenbüro gegeben.

In jedem Stockwerk befindet sich ein barrierefrei zugängliches WC mit ausreichend Platz für Rollstuhlfahrerinnen und -fahrer.

Der Große Saal ist mit einem für **Hörgeräte koppelbaren Soundsystem** ausgestattet, in das Sie sich bei Bedarf mit Ihrem eigenen Hörgerät und Smartphone einwählen können.

ANSPRECHPERSONEN

GESCHÄFTSFÜHRUNG

Maria Großbauer, operative Geschäftsführung
Lukas Mörtelmayr, kaufmännische Geschäftsführung

Angelika Hirschler, Personaladministration & Organisation

MARKETING & KOMMUNIKATION

Pia Dagmar Skala, Marketing & Kommunikation
Maria Rudel, Presse & Content Management
presse@stadttheater-wn.at

KARTENBÜRO & ABENDKASSA

Maria Födisch, Leitung
Elisabeth Schrott, Kartenbüro & Abendkassa
Christina Stampfl, Kartenbüro & Abendkassa
tickets@stadttheater-wn.at

KÜNSTLERISCHES BETRIEBSBÜRO

Ralph Eiselein, Künstlerisches Betriebsbüro
Teresa Fingerlos, Künstlerisches Betriebsbüro & Projektmanagement
Katharina Schick, Kuratorin

KULTURVERMITTLUNG

Alexa Sarantoulidis
jungespublikum@stadttheater-wn.at

TECHNIK

Andreas Stockinger, Leitung
Dominik Frischauf, Technik
Alexander Huber, Technik
Gwendolin Korinek, Tontechnik

Sie erreichen uns unter:

info@stadttheater-wn.at
+43 2622 340 00

IMPRESSUM

Herausgeber: TWN Theater Wiener Neustadt GmbH
Herzog-Leopold-Strasse 17, 2700 Wiener Neustadt
ATU 79828956

Firmenbuchnr. FN 609177z

Für den Inhalt verantwortlich:

Maria Großbauer, operative Geschäftsführung

Redaktion und Lektorat:

Maria Födisch, Teresa Fingerlos, Maria Rudel

Gestaltung: kokai.at

Änderungen und Druckfehler vorbehalten.

Wir danken allen Sponsoren & Unterstützern:



S. 4 Johanna Mikl-Leitner.....	© Markus Hintzen
S. 5 Mag. Klaus Schneeberger.....	© Philipp Monihart
S. 7 Maria Großbauer.....	© www.alexschwarz.photography
S. 8 und 9 alle Fotos.....	© Vic Schwarz (ebenso alle Tür-Fotos)
S. 10/11, 12/13 und 14/15/73.....	Renderings von koup architekten ZT gmbh
S. 15 Paula Pöll.....	© Martin Krennbauer
S. 15 Marie Rötzer.....	© David Payr
S. 16 Katharina Schick.....	© www.alexschwarz.photography
S. 16/17 Tonkünstler-Orchester Niederösterreich.....	© Werner Kmetitsch
S. 19 Lidia Baich.....	© Petra Kamenar
S. 20 Lidia Baich.....	© Petra Kamenar, André Chagall
S. 21 Mozarts Costa-Violine.....	© Internationale Stiftung Mozarteum Salzburg, Mozart-Museum; Text: bereitgestellt von der Internationalen Stiftung Mozarteum Salzburg
S. 22 Rafael Fingerlos.....	© Theresa Pewal
S. 25 Tonkünstler-Orchester Niederösterreich.....	© Martina Siebenhandl
S. 26 Anja Mittermüller.....	© Carl Mittermüller
S. 26 Jakob Lehmann.....	© Sercan Sevindik
S. 27 Matthias Schorn.....	© Oliver Borchert
S. 29.....	© Metaphor Landestheater Niederösterreich
S. 30.....	© Franz Kreis
S. 31.....	© Metaphor Landestheater Niederösterreich
S. 33.....	© Shutterstock, Inc.
S. 34/35 Mozarts Costa-Violine.....	© Internationale Stiftung Mozarteum Salzburg, Mozart-Museum; Kurztext Requiem: bereitgestellt von der Internationalen Stiftung Mozarteum Salzburg
S. 34 Lidia Baich.....	© Petra Kamenar, André Chagall
S. 35 Anja Mittermüller.....	© Carl Mittermüller
S. 37 Philippe Jordan.....	© Peter Mayr
S. 38 Janoska Ensemble.....	© Andreas H. Bitesnich
S. 39 Florian Wagner.....	© Frank Eidel
S. 40 Gröbner & Trisko.....	© Georg Schlemmer
S. 41 Lukas Sternath.....	© Thomas Rabsch
S. 43 Viktor Gernot.....	© Felicitas Matern, feel image-Fotografie
S. 44 Christof Spörk.....	© Jeff Mangione
S. 45 Bernhard Murg & Stefano Bernardin.....	© t6 – The open factory
S. 45 Manuel Rubey.....	(c) Dieter Steinbach
S. 46 Florian Wagner.....	© Frank Eidel
S. 47 Malarina.....	© Christopher Glanzl
S. 49 Conny Bürgler.....	© Bestand Conny Bürgler
S. 50 WüdaralMusi.....	© Andreas Zechner
S. 51 Da Blechhauf'n.....	© Reithofer Media
S. 53 Nikolaus Habjan.....	© Sebastian Fröhlich
S. 54 Rafael Fingerlos.....	© Theresa Pewal
S. 54 Philippe Jordan.....	© Peter Mayr
S. 55 Acht Cellisten.....	© fotobyhofer
S. 56 Nikolaus Habjan.....	© Sebastian Fröhlich: Nikolaus Habjan
S. 56 Happel & Maertens.....	© Matt Observe
S. 57 Michael Schade.....	© Daniela Matejschek
S. 57 Lukas Sternath.....	© Thomas Rabsch
S. 59 Bad Powells.....	© The Bad Powells, Jörg Klickermann
S. 60 Erika Pluhar.....	© Richard Pobaschnig
S. 60 BartolomeyBittmann.....	© Stephan Doleschal
S. 60 Schick Sisters.....	© Manfredo Weihs
S. 61 Norbert Schneider.....	© Georg Buxhofer
S. 61 Monika Baillwein.....	© Andrea Goller
S. 62 Hot Pants Road Club.....	© Stefan Weiss
S. 63 Thomas Gansch.....	© Lukas Beck
S. 63 Katharina Strasser.....	© Johannes Wahl
S. 65 Passion.....	© Benedikt Missmann
S. 66 Birgit Denk.....	© Martin Hutt
S. 66 Ildiko Raimondi.....	© Julia Wesely
S. 67 Passion.....	© Lukas Beck
S. 69 Wiener Sängerknaben.....	© Lukas Beck
S. 71 Wiener Sängerknaben.....	© Lukas Beck
S. 74 Die Eiskönigin.....	© Walt Disney Filmverleih
S. 75 Bohemian Rhapsody.....	© Twentieth Century Fox / Filmverleih
S. 77 Zelda Weber.....	© Carina Antl
S. 83 Noten.....	© Shutterstock, Inc.
S. 85 Janoska Ensemble.....	© Andreas Bitesnich
S. 81 Kleiner Eisbär, wohin fährst du?.....	© geschrieben und illustriert von Hans de Beer © 1987 Nord Süd Verlag AG, Zürich
S. 87 Kristalluster.....	© Stadttheater Wiener Neustadt
S. 89.....	© Stadttheater Wiener Neustadt
S. 91 Tickets.....	© Stadttheater Wiener Neustadt
S. 94 Philippe Jordan.....	© Peter Mayr
S. 94 Manuel Rubey.....	© Dieter Steinbach
S. 97.....	© Rendering von koup architekten ZT gmbh
S. 99.....	© Rendering von koup architekten ZT gmbh